



Herr Claude Wiseler
Präsident der Abgeordnetenammer

Luxemburg, 3. Juli 2026

Herr Präsident,

Gemäß Artikel 80 der Geschäftsordnung der Abgeordnetenammer bitten wir Sie, die folgende parlamentarische Anfrage an die Frau Ministerin für Landwirtschaft, Ernährung und Weinbau und an den Herrn Minister für Umwelt, Klima und Biodiversität weiterzuleiten.

Wegen der durch die Hitzewelle bedingten Überlastung konnte die Auffangstation für Wildtiere in Düdelingen vorübergehend keine neuen Tiere mehr aufnehmen. Vor allem Mauersegler sind davon betroffen.

Nach Ausbau und Modernisierung des Düdelinger Zentrums ist die Überlastung vor allem dem in Belastungsphasen offensichtlichen Personalmangel zuzuschreiben, so dass es keine Alternative zur „Schliessung“ für Neuaufnahmen gab.

In diesem Zusammenhang möchten wir von der Regierung Folgendes erfahren:

- Wäre die Regierung bereit, zusätzliches Personal zur Verfügung zu stellen?
- Wann kann die Station wieder Tiere aufnehmen, die dringend Hilfe benötigen?

Hochachtungsvoll

Mars Di Bartolomeo
Abgeordneter

Dan Biancalana
Abgeordneter



Gemeinsame Antwort der Ministerin für Landwirtschaft, Ernährung und Weinbau und des Ministers für Umwelt, Klima und Biodiversität auf die parlamentarische Anfrage n°4390 vom 3. Juli 2026 der ehrenwerten Abgeordneten Mars Di Bartolomeo und Dan Biancalana

- **Wäre die Regierung bereit, zusätzliches Personal zur Verfügung zu stellen?**

Die Regierung unterstützt die Wildtiertrauffangstation seit vielen Jahren finanziell sowohl bei den laufenden Betriebskosten als auch bei der zielgerechten Modernisierung und den bedarfsgerechten Ausbau der Infrastruktur. Die Angemessenheit dieser Unterstützung wird regelmäßig im Rahmen der Begleitausschüsse überprüft und bei Bedarf angepasst.

Hinsichtlich der personellen Ressourcen ist derzeit keine zusätzliche Finanzierung vorgesehen. Die Regierung verfolgt die personelle Entwicklung der Wildtiertrauffangstation jedoch mit großer Aufmerksamkeit.

- **Wann kann die Station wieder Tiere aufnehmen, die dringend Hilfe benötigen?**

Seit Montag, dem 13. Juli 2026, nimmt die Station wieder Wildtiere in Not auf.

Luxemburg, den 28. Juli 2026

(s.) Martine HANSEN

Ministerin für Landwirtschaft, Ernährung und Weinbau